

## Fortbildungsangebot des DiZeTIK im Wintersemester 2023/24

Anmeldezeitraum über PH-Online: 1.5.-31.5.2023



*Durch Klicken auf die LV-Nummer gelangen Sie zur Anmeldung!*

Grammatik fresh-up		
<a href="#"><u>4023TIL510</u></a>	MI, 20.09.2023	14:00-17:20 Uhr
Vortragende	Eva Mandl	
Zielgruppe	Deutschlehrer*innen der Primarstufe und Sekundarstufe I	
<p>In dieser Fortbildung werden sich die Teilnehmer*innen mit den linguistischen Grundbegriffen und den unterschiedlichen Analyseebenen von Sprache beschäftigen. Weiters wird ein Blick auf die grammatikalischen Besonderheiten der deutschen Sprache geworfen. Das erarbeitete grammatikalische Basiswissen bietet die Grundlage für einen sprachbewussten Unterricht und eine gezielte sprachliche Förderung.</p>		

Diagnosebasiertes Individualisieren und Differenzieren (MUKompP/DaZKompP)		
<a href="#"><u>4023TIL501</u></a>	MO, 25.09.2023 MO, 15.01.2024	14:00-18:10 Uhr 14:00-18:10 Uhr
Vortragende	Inci Dirim, Brigitte Sorger et al.	
Zielgruppe	Lehrer*innen aller Schularten, insbesondere Lehrer*innen für Muttersprachlichen Unterricht und Deutsch als Zweitsprache	
<p>Seit dem Wintersemester 2021/22 bietet die Pädagogischen Hochschule Wien regelmäßig Symposien zu einzelnen Bereichen aus den zwei Kompetenzprofilen DaZKompP (Deutsch als Zweitsprache) und MUKompP (Muttersprachlicher Unterricht) an.</p> <p>Die Symposien an der PH Wien wurden in enger Abstimmung mit der Bildungsdirektion Wien entwickelt und richten sich vor allem an Lehrer*innen für den Muttersprachlichen Unterricht und Deutsch als Zweitsprache, die in Sprachfördergruppen und Deutschförderklassen am gleichen Schulstandort arbeiten, darüber hinaus aber als Fortbildungsangebot an alle interessierten Pädagog*innen.</p> <p>Das 5. Symposium der Fortbildungsreihe fokussiert auf diagnosebasiertes Individualisieren und Differenzieren.</p>		

<b>Hören und Hörverstehen – Von der Wichtigkeit für den Übergang von der Elementar- in die Primarstufe</b>		
<a href="#"><u>4023TIL511</u></a>	MI, 18.10.2023	14:00-18:10 Uhr
Vortragende	Sabrina Schönbacher	
Zielgruppe	Elementarpädagog*innen und Lehrer*innen der Primarstufe	
<p>Hören und Hörverstehen gelten als wichtige Kompetenzen, da unsere Alltagskommunikation zum Großteil aus (Zu-)Hören besteht. Im Kindergarten werden die Fertigkeiten zum Hören, sowie Hörverstehen spielerisch geschult und die Hörkompetenz trainiert. Das verstehende und genaue Zuhören ist eine wichtige Schlüsselkompetenz für das sinnerfassende Lesen. Somit spielt die Schulung dieser Kompetenz, für den Übertritt vom Kindergarten in die Primarstufe, eine entscheidende Rolle. Diese Fortbildung widmet sich den theoretischen Grundlagen der Thematik Hören und Hörverstehen, sowie der praktischen Umsetzung.</p>		

<b>Vernetztes Wortschatzlernen</b>		
<a href="#"><u>4023TIL506</u></a>	MI, 22.11.2023	14:00-17:20 Uhr
Vortragende	Brigitte Sorger	
Zielgruppe	Lehrer*innen der Primarstufe und Sekundarstufe I	
<p>Wortschatzarbeit bietet die Grundlage der sprachlichen Handlungsfähigkeit für Lernende der Zweitsprache Deutsch. Um über den Wortschatz aber als aktiv abrufbares und flexibles Instrument verfügen zu können, muss dieser in verschiedenste mentale Netzwerke eingegliedert sein. Vernetztes Wortschatzlernen sichert diese Verknüpfungen.</p> <p>Im Seminar setzen wir uns mit folgenden Inhalten auseinander:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Mentale Lexikon</li> <li>• vernetztes und mehrkanaliges Lernen</li> <li>• Kategorisierung des Wortschatzes</li> <li>• Prinzipien der Wortbildung</li> <li>• Netze, in denen Wörter gespeichert werden können</li> <li>• kontextuell-vernetztes Lernen (Wortschatzlernen mit und aus Texten)</li> <li>• Wortschatz und Grammatik (welche Grammatik zu welchem Wortschatz?)</li> <li>• Phasen des Wortschatzlernens (Vermittlung - Festigung - Anwendung)</li> <li>• rezeptiver und produktiver Wortschatz</li> <li>• Wortschatzarbeit mündlich und schriftlich</li> </ul>		

<b>Lesestrategien in allen Fächern vermitteln</b>		
<a href="#"><u>4023TIL503</u></a>	DO, 23.11.2023	14:00-18:10 Uhr
Vortragende	Sandra Reitbrecht	
Zielgruppe	Lehrer*innen aller Fächer und aller Schularten	
<p>Lesestrategien ermöglichen Schüler*innen einen selbständigen und kompetenten Umgang mit Texten. Allerdings sollten sie nicht vorausgesetzt, sondern im Deutsch- wie auch im Fachunterricht explizit vermittelt werden. In der Fortbildung werden zunächst zentrale Lesestrategien sowie metakognitive Strategien und dann Verfahren der expliziten Strategievermittlung besprochen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf das Modellieren als Lehrhandlung gelegt.</p>		

<b>Lesen im digitalen Kontext</b>		
<a href="#"><u>4023TIL508</u></a>	DI, 28.11.2023	14:00-17:20 Uhr
Vortragender	Christian Aspalter	
Zielgruppe	Lehrer*innen aller Fächer der Sekundarstufe I und II	
<p>Wodurch unterscheidet sich das Lesen in analogen Medien vom Lesen in digitalen Umgebungen? Wie haben sich diesbezüglich Leser*innen und Texte verändert? Was bedeuten diese Unterschiede und Veränderungen für eine zeitgemäße Lesedidaktik? Die Fortbildung versucht auf diese grundsätzlichen Fragestellungen nicht nur theoretisch einzugehen, sondern auch praktische Anwendungsbeispiele zu zeigen. So werden in der Fortbildung unter anderem Lesestrategien zu Internetlektüren erprobt, Vorleseexperimente mit KIs durchgeführt und Gedichte mit Google geschrieben.</p>		

<b>Schreibstrategien erfolgreich vermitteln</b>		
<a href="#"><u>4023TIL504</u></a>	DO, 30.11.2023	14:00-18:10 Uhr
Vortragende	Sandra Reitbrecht	
Zielgruppe	Deutschlehrer*innen der Sekundarstufe I und II	
<p>Um gelungene Texte zu verfassen, benötigen Lernende sowohl Planungs- als auch Überarbeitungsstrategien. Modelllernverfahren bieten einen Rahmen, um diese Strategien zu vermitteln. Die Fortbildung stellt diese daher zunächst näher vor und legt dann einen Schwerpunkt auf das Modellieren als Lehrhandlung, bei der Lehrende kommentiert vorzeigen, wie sie selbst bei der Planung oder Überarbeitung von Texten vorgehen. Dabei wird es auch die Gelegenheit geben, sich selbst im Modellieren zu üben.</p>		

Schreiblernangebote sprachbewusst gestalten		
<a href="#">4023TIL505</a>	DO, 14.12.2023	14:00-18:10 Uhr
Vortragende	Sandra Reitbrecht	
Zielgruppe	Deutschlehrer*innen aller Schularten	
<p>Die Fortbildung widmet sich zwei didaktischen Konzepten, die eine sprachbewusste Gestaltung von Schreiblernangeboten ermöglichen. Es sind dies die Genredidaktik sowie der prozedurenorientierte Ansatz. Anhand von Beispielen werden die Verfahren in der Fortbildung vorgestellt, einzelne Phasen auch ausprobiert und ihre Einsatzmöglichkeiten für die eigene Unterrichtspraxis diskutiert.</p>		

Sprachförderung in Deutsch und DaZ – Methodik und Didaktik in sprachlich heterogenen Gruppen		
<a href="#">4023TIL509</a>	MO, 22.01.2024	14:00-17:20 Uhr
Vortragende	Marion Waditschatka und Julia Wohlgenannt	
Zielgruppe	DaZ-Lehrer*innen der Primarstufe	
<p>Neben allgemeinen Prinzipien sprachlicher Förderung (nach Grieshaber) werden in diesem Seminar Möglichkeiten zur Förderung der verschiedenen Fertigkeitsbereiche (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) in sprachlich heterogenen Gruppen/Volksschulklassen behandelt. Der Fokus liegt dabei auf einem handlungsorientierten und spielerischen Ansatz, der das Lernen miteinander und den Austausch untereinander forciert.</p>		

Durch **Klicken auf die [LV-Nummer](#)** gelangen Sie direkt zum Fenster der jeweiligen Fortbildungsveranstaltung auf PH-Online. (**Anmeldezeitraum: 1.5.-31.5.2023**)

Falls eine Anmeldung zu einer der Fortbildungsveranstaltungen über PH-Online nicht möglich ist, wenden Sie sich bitte per Mail an [christian.filko@phwien.ac.at](mailto:christian.filko@phwien.ac.at)!